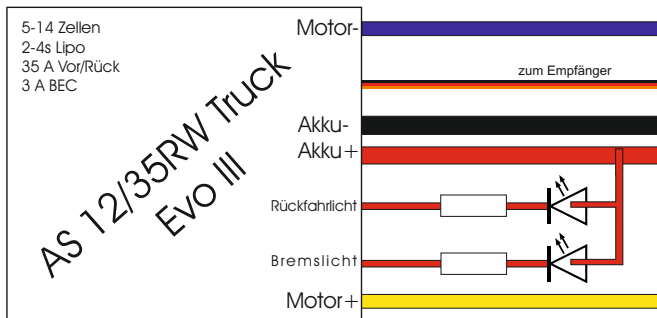




Bedienungsanleitung AS-12/35RW Truck EVO III

Tempomat mit Liposchutz



Betriebsspannung: 5-14 Zellen / 2-4 Lipos

Maximaler Strom: 35 A, kurz 50 A

BEC: 5,5V S-BEC 3A Dauer, 4-5A kurzzeitig

Ausgänge für Brems- & Rückfahrlicht je 1A

Features:

Tempomat Software

Programmiermodus

Failsafe

LED-Monitor

Lipoerkennung

Lipo-Unterspannungsschutz

intelligente Softumpolung

Übertemperaturabschaltung

Programmierung

Der Regler muss vor der ersten Inbetriebnahme auf den Empfänger bzw. die RC-Anlage programmiert werden, gehen Sie dazu wie folgt vor:

1. Sender einschalten, Gasknüppel auf "Null" bzw. "Motor aus"
2. Regler an den Empfänger anschließen
3. Fahrakku anschließen
4. Innerhalb von 3 Sekunden nach dem Akkuanstecken den „Prog.“-Taster drücken
5. Jetzt leuchtet die **rote LED** auf
6. Gasknüppel zügig auf "Vollgas" bewegen und dort verweilen bis die **grüne LED** aufleuchtet
7. Den Gasknüppel zügig zurückziehen auf "Vollgas Rückwärts" und dort halten
8. Nach erfolgreicher Programmierung gehen jetzt beide LEDs aus und der Regler signalisiert durch einen Motorbeep die Speicherung der Werte.
9. Nach weiteren 2sec. oder beim nächsten Akku anstecken geht der Regler in den Betrieb

Betrieb

Wenn der Regler in den Betrieb geht blinken nach drei Sekunden beide LED dreimal schnell. (Lipomodus eingeschaltet), wenn der Lipomodus ausgeschaltet ist piept er dreimal ohne Blinken.

Nach dem Motorbeep ist der Regler im Fahrbetrieb. Zum Betrieb mit 2-4 S Lipo-Packs muss der Jumper an der Seite des Reglers VOR dem Anstecken des Fahrakkus auf die richtige Position gesteckt werden.

Hinweise:

Die Programmierung am besten mit angeschlossenem Motor vornehmen, so wird das akustische Signal wahrgenommen und die Gefahr, dass die Motoranschlüsse zusammen kommen wird ausgeschlossen.

Ein versehentliches Drücken des „Prog.“-Tasters im Fahrbetrieb, oder nach den ersten drei Sekunden nach dem Akkuanstecken bleibt OHNE Wirkung. Die eingespeicherten Werte bleiben auch ohne angeschlossenen Akku immer gespeichert und werden nur bei erneuter Programmierung im "Prog."-Modus überschrieben.

ACHTUNG

Das Verpolen oder falsche Anschließen des Reglers kann in Sekunden zu einem Defekt des Reglers führen! Auch dürfen sich die Motoranschlussleitungen (gelb und blau) bei angestecktem Akku NIEMALS berühren! Der Regler kann auch ohne BEC mit externem Empfängerakku betrieben werden. Dazu die rote Ader des Servokabels aus dem Stecker ziehen und isolieren. Zum Betrieb mit Empfängerakku MUSS die rote Ader getrennt werden sonst wird der Regler beschädigt.

Lipoüberwachung und Schutzschaltung

Der AS12-35RW Truck Evo III verfügt über eine Erkennung der angeschlossenen Lipozellen und eine entsprechende Unterspannungsabschaltung. Der Regler liest beim Anstecken die Spannung des Akkus aus und ermittelt daraus die richtige Zellenzahl des Lipopacks.

Stecken Sie den Regler deshalb nur an vollgeladene Lipozellen an!

Der Regler gibt im Lipomodus statt der normalen drei Beep-Töne die Anzahl der Lipozellen an Beep-Tönen und LED Blinken aus. Überprüfen Sie unbedingt ob der Regler die Anzahl Ihrer Lipozellen korrekt erkannt hat, wenn Sie sich unsicher sind stecken Sie den Regler lieber nochmal erneut an.

Bei falsch erkannter Anzahl ist keine korrekte Unterspannungsabschaltung gewährleistet, nehmen Sie den Regler NIE in den Betrieb, wenn die Zellenzahl falsch erkannt wurde!!!
Im Auslieferungszustand ist die Lipoabschaltung auf AUS gestellt.

Ist alles in Ordnung und Sie fahren den Regler mit Lipos merken Sie, dass ihre Zellen leer sind, wenn der Motor plötzlich stark ruckelt und deutlich weniger Leistung hat. Das ist das Signal des Reglers um Ihnen zu sagen, dass die Zellen leer sind und Sie möglichst schnell ihr Modell heranholen und ausschalten sollten.

Brems- & Rückfahrlicht

Das Rückfahrlicht wird eingeschaltet, sobald Sie mit ihrem Fahrzeug rückwärts fahren. Das Bremslicht wird beim Zurücknehmen vom Gas eingeschaltet und leuchtet je nach vorherigem Gas unterschiedlich lang nach, um ein realistisches Fahrbild zu erzeugen. Die beiden Ausgänge für Brems- und Rückfahrlicht sind für bis zu je 1 A Laststrom ausgelegt. Die Lichter können mit LEDs oder auch Glühlämpchen aufgebaut werden. Bei Verwendung von LEDs müssen der Spannung und LED-Farbe angepasste Vorwiderstände verwendet werden. Die beiden Kontakte am Regler schalten gegen Masse, so dass auch andere Spannungsquellen, als der Fahrakku zur Versorgung verwendet werden können (z.B. BEC-Spannung, oder externe Akkus). Bei Unklarheiten der Verschaltung von Bremslicht und Rückfahrlichtern bitte Schaltbild auf der ersten Seite dieser Anleitung beachten. Um die Verbindung zu den Kontakten am Regler herzustellen ist ein Servokabel notwendig das auf die Stiftleiste gesteckt werden kann. Dies ist als Zubehörteil erhältlich. Die nötigen Kabel niemals direkt an die Leiste löten weil dies zur Garantierlöschung führt. Der Jumper auf den Anschlüssen für die Lichter ist nur zum Schutz und hat keine Funktion. Wenn die Lichter nicht beschaltet werden kann dieser einfach auf den Stiften bleiben.

Temperaturabschaltung

Dieser Regler besitzt eine Temperaturüberwachung. Sollte er durch Überlastung zu heiß werden regelt er sehr stark zurück (ca 20% verbleibende Motorleistung) und simuliert ein Ruckeln mit dem Motor. Dieses Ruckeln ist keine Fehlfunktion sondern das sichere Zeichen, dass der Temperatur- oder Unterspannungsschutz ausgelöst hat. Sie können ihr Modell mit der verbleibenden Leistung noch bewegen, sollten das Modell aber sobald wie möglich ausschalten und evtl. abkühlen lassen! Sollte Ihr Regler sich häufiger überhitzen müssen Sie die Fehlerquelle suchen, oder einen stärkeren Regler verbauen. Zu häufige Temperaturabschaltung kann zum dauerhaften Defekt des Reglers führen!

Tempomat Software

Der AS12-35RW Truck Evo III Tempomat ist dem AS12-35RW Truck Evo III hardwareseitig identisch, verfügt jedoch über eine andere Software. Statt der üblichen Steuerung kann mit dieser Software bequem eine Geschwindigkeit eingestellt und gehalten werden. Der Knüppel dient bei der Tempomatsoftware nicht dazu das Gas zu bestimmen, sondern dazu das aktuelle Gas zu verändern. Das läuft wie folgt:

Knüppel vorwärts = Sollgeschwindigkeit erhöhen

Knüppel neutral = Geschwindigkeit halten

Knüppel rückwärts = Sollgeschwindigkeit verringern (bis max. 0% also Motorstop)

Je nachdem wie stark der Knüppel ausgelenkt wird, wird der Wert schneller oder langsamer erhöht. Ein Vollausschlag bringt den Regler sehr schnell auf Vollgas, während ein leichter Knüppelausschlag den Regler langsam beschleunigen lässt.

Ist die Sollgeschwindigkeit erreicht, einfach den Knüppel auf neutral stellen. Soll gebremst werden den Knüppel entsprechend zurückziehen, eine Vollbremsung erreicht man durch „Knüppel voll zurück“.

Zum Rückwärtsfahren muss der Motor aus sein und der Knüppel auf Neutralstellung stehen, wird jetzt der Knüppel zurück gezogen beschleunigt der Regler rückwärts, zum Verringern der Geschwindigkeit den Knüppel nach oben bringen. Der Rückwärtsgang funktioniert also genauso wie der Vorwärtsgang nur verkehrt herum.

Es kann aus Sicherheitsgründen nie direkt von Vorwärts auf Rückwärts umgeschaltet werden, ist die Geschwindigkeit 0 erreicht (Motor Stop) muss der Knüppel einmal kurz in Neutralstellung gebracht werden, dann darf erst in die andere Richtung ausgelenkt werden.

Softumpolung & Motorbremse

Während der Umpolung oder des Motorstopps bremst der Regler automatisch den Motor ab um diesen sowie die Akkus vor hohen Stromspitzen zu schützen. Besonders wichtig ist diese Funktion auch um die Kollektoren teurer Hochleistungsmotoren vor Beschädigungen beim gewaltsamen Umpolen aus voller Drehzahl zu schützen.

S-BEC

Ihr AS12/15RW Truck EVO III ist mit einem so genannten „S“ BEC neuester Technik ausgerüstet. Dies ist bei den allermeisten käuflichen Reglern nicht der Standard. Das SBEC ist in der Lage beinahe ohne Verluste 5,5 Volt für den Empfänger und auch stärkste oder mehrere Servos bei jeder Fahrakku-Spannung zu liefern. Selbst bei 4S Lipo liefert das SBEC noch volle 3 Amp dauerhaft ohne ein zu brechen. Spitze bis 5 Amp.

Der Unterschied zu normalen oft üblichen Standard BEC Lösungen ist enorm da diese durch ihre hohe Verlustleistung bei starker Belastung den angegebenen Wert nur für Sekunden halten können.

Das S-BEC auf dem AS12/35RW ist vergleichbar mit den Externen S-BEC Lösungen die es zu kaufen gibt nur ist diese Lösung auf Ihrem Truck Regler schon integriert.

Empfehlung:

Platzieren Sie den AS-12/35RW Truck EVO III in ausreichendem Abstand vom Empfänger um Störungen vorzubeugen. Sollte eine starke Erwärmung im Betrieb festzustellen sein, so kann die Ursache eine Überlastung des BECs oder der Endstufe sein. Sowohl das BEC als auch der komplette Regler sind gegen Übertemperatur geschützt, nichts desto trotz ist eine dauerhafte hohe Temperatur nicht gut. Überprüfen Sie die Leichtgängigkeit von Servos und Antrieben und versuchen sie die Belastung auf BEC und/oder der Endstufe zu reduzieren, wenn Ihr Regler permanent heiß ist, oder des öfteren in die Temperaturabschaltung geht.

Vorsicht:

Der Betrieb dieses Drehzahlstellers ist nur in Situationen zulässig, in denen Sach- und Personenschäden ausgeschlossen sind. Einen beschädigten Drehzahlsteller (z.B. durch Bruch, Verpolung oder Feuchtigkeit) keinesfalls weiter verwenden. Andernfalls kann es zu einem späteren Zeitpunkt, oder durch Folgefehler, zu Fehlfunktionen kommen.

Der Drehzahlsteller darf nur aus Akkus gespeist werden, ein Betrieb an Netzgeräten ist nicht zulässig und kann den Regler beschädigen!

Garantiebedingungen:

Wir gewähren 24 Monate Garantie auf dieses Produkt. Alle weitergehenden Ansprüche sind ausgeschlossen. Das gilt insbesondere für Schadensersatzansprüche, die durch Ausfall oder Fehlfunktion ausgelöst wurden. Für Sachschäden, Personenschäden und deren Folgen, die aus unserer Lieferung oder Arbeit entstehen, übernehmen wir keine Haftung, da uns eine Kontrolle der Handhabung und Anwendung nicht möglich ist. Bei Schäden die durch Betriebsbedingungen außerhalb der angegebenen Daten entstehen können wir keine Garantie gewähren. Dies gilt besonders für:

Zu niedrige, oder zu hohe Betriebsspannungen (Zellenzahl); überhöhte Stromwerte, Verpolung, oder allgemein falsches Anschließen, Wasserschäden, sowie den Betrieb außerhalb funkferngesteuerter Modelle.

Rechtliches:

CE-Prüfung: Dieses Produkt erfüllt die EMV-Richtlinien 89/336/EWG, 91/263/EWG, 92/31/EWG

Geprüft nach folgenden Fachgrundnormen: EN 55014-1/A1 55014-2

Verwendungsbereich: Funkferngesteuerte Modelle

WEEE DE 74067127

Bei Fragen und Problemen wenden sie sich bitte an uns unter:

Manja Willing
Ostpreußenstr. 26
49525 Lengerich

Steuernummer: 327/5241/1447

USt.-IdNr.: DE234296638

Telefonnummer: 05481-3298716

www.Modellbau-Regler.de